

Probleme mit Eltern

Beitrag von „Meike.“ vom 12. Oktober 2010 12:04

Der Grund warum ich offene Fragen bevorzuge ist, dass man nur so auch das "Warum" erfährt. Und nur mit dem Warum kann ich weiterarbeiten.

Also: Ich kann Ihren Erklärungen nicht so gut folgen weil...

- Sie nicht so viel an die Tafel schreiben und ich es mir nicht merken kann
- Sie so schnell erklären
- Sie zu wenig wiederholen
- ich mich nicht traue Fragen zu stellen ...

Sowas kann ja dann kommen. Dann kannst du dich drauf einstellen: Mehr an die Tafel schreiben, langsamer erklären, etc.

Dasselbe bei der Angstfrage:

Ich finde den Umgang mit den Schülern nicht so gut weil..

- Sie öfter laut werden
- Sie einen unterbrechen
- Sie so selten lächeln
- Sie nie einen Witz machen
- Sie...

(manchmal sind es solche "Kleinigkeiten" wie das Lächeln, das Schüler einschüchtert!!)

Wenn du es weißt, kannst du damit umgehen. Den Schülern kann man vorher an einem Beispiel erklären, warum Sätze mit "weil" für deine Weiterarbeit so wichtig sind. Sie schätzen es, ernst genommen zu werden und einen Beitrag zur Verbesserung des Unterrichts leisten zu dürfen, wenn man es ihnen ordentlich erklärt, machen sie es auch sehr ordentlich! Dann muss man natürlich auch was damit machen. Nur mal gefragt haben bringt natürlich nix.